

Lehramt das richtige?

Beitrag von „Yubel“ vom 26. Juli 2020 21:12

Zitat von agritas

Welche Tips würdet ihr geben? Kann man es wirklich "lernen" auch mit Problem Kindern umzugehen, oder muss man einfach ein bestimmtes Level mitbringen?

Hallo,

inzwischen gibt es einige Universitäten, die eine Art "Eignungstest" für Studierende, die sich für ein Lehramtsstudium interessieren, anbieten. Ein Beispiel von der Universität Passau gibt es hier: <https://www.phil.uni-passau.de/schulpaedagogi...mente/parcours/>. Es gibt sicher gute Argumente für und gegen so einen "Eignungstest", aber vielleicht hilft er Dir ja bei Deiner Entscheidungsfindung.

Ob man den Umgang mit Schülerinnen und Schülern lernt, hängt letztlich von der Universität oder dem Studienseminar ab. Ich habe an der Uni beispielsweise die Wahl gehabt, ob ich neben dem verpflichtenden Teil der [Pädagogik](#) noch zusätzliche pädagogische Seminare belege, oder eher fachwissenschaftliche (in meinem Fall waren Politikwissenschaft und Kulturwissenschaft möglich). Ich habe mich damals für die fachwissenschaftlichen Anteile entschieden und die [Pädagogik](#) auf das Minialpensum reduziert. Das ist aber je nach Universität verschieden. Im Vorbereitungsdienst nimmt der pädagogische Anteil je nach Studienseminar einen größeren Anteil ein. Hier kann ich mich meinen Vorrednern nur anschließen: Praktika in Schulen und/oder Hospitationen können Dir helfen, von der Erfahrung anderer Lehrkräfte zu profitieren.